

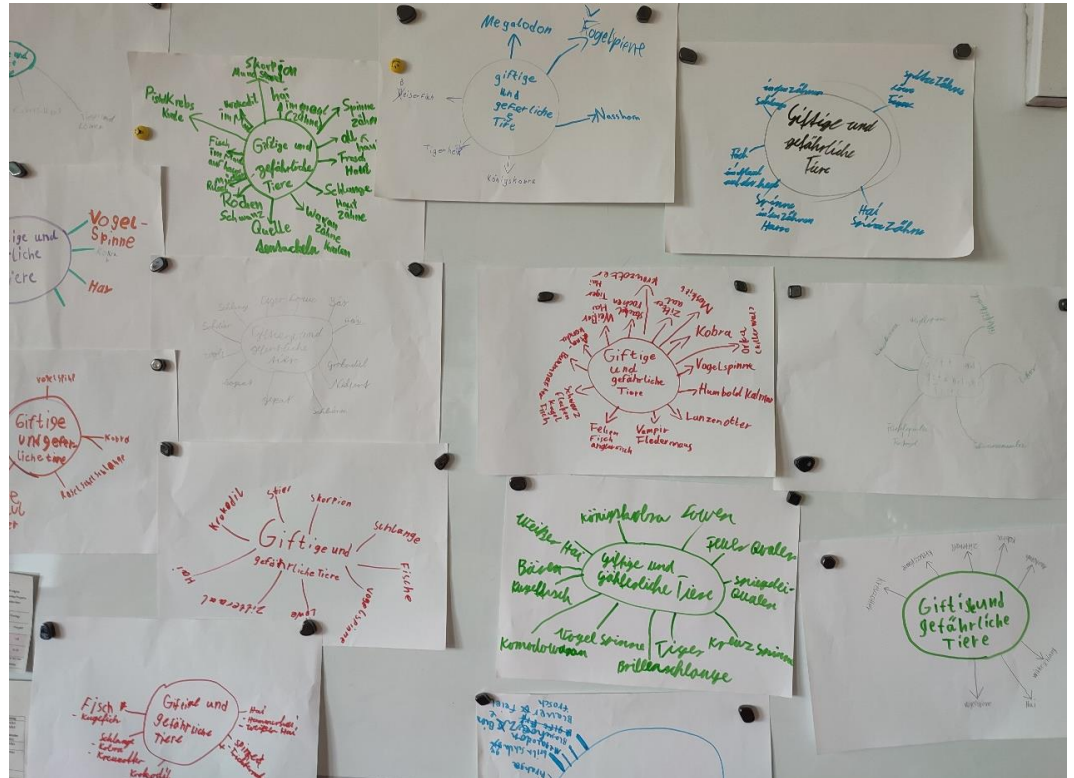
# Giftige und gefährliche Tiere

... auf der Welt und in Deutschland

## Was haben wir zusammen erlebt?

Zuerst gab es eine Gruppenaufgabe, in der das Vorwissen der SchülerInnen notiert wurde. Jede Gruppe hat dabei ihr eigenes Mindmap entstehen lassen.

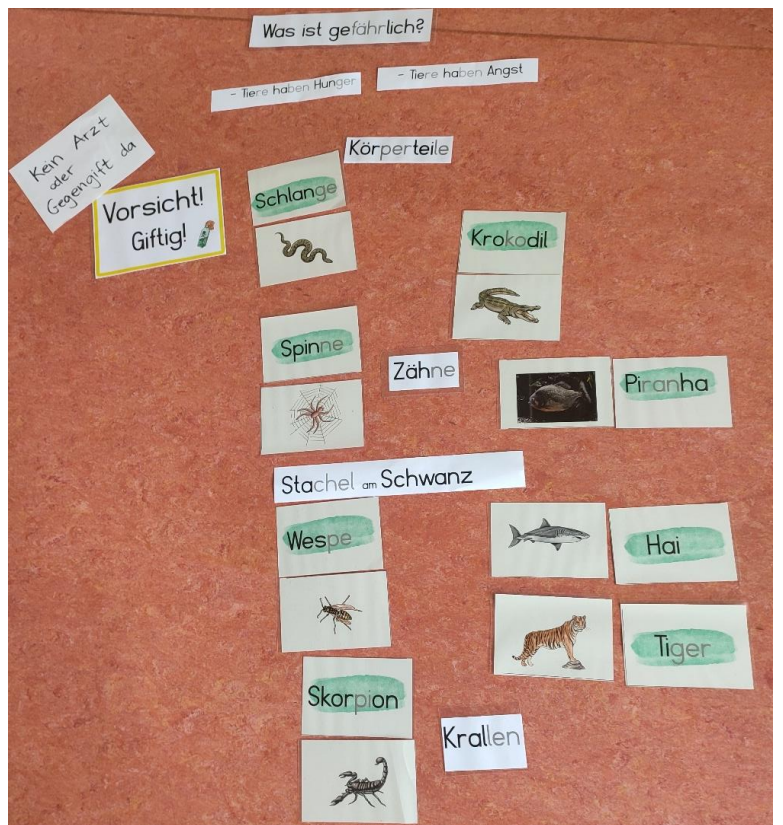
Nach einer Präsentation im Sitzkreis haben wir je einen Kurzfilm zu den „Gefährlichsten Tieren“ und einen zu den „Giftigsten Tieren der Welt“ geschaut.



In einem Zuordnungsspiel im Anschluss haben wir die Informationen aus den Videos besprochen und die Tiere nach „gefährlich-giftig“ oder nur „giftig“ sortiert und das „Warum sind die Tiere gefährlich für uns?“ besprochen.

Zusammenfassend haben wir festgestellt:

Natürlich gibt es auch ein paar giftige und gefährliche Tiere in Deutschland, wie die Zecke und das Wildschein, den Feuersalamander oder die Gartenkreuzspinne - jedoch gibt es Länder bzw. Kontinente mit gefährlicheren Tieren, vor denen wir uns wirklich in Acht nehmen sollten! Hier haben wir auch überlegt, was zu tun ist, wenn wir gebissen oder gestochen wurden und wann es für uns Menschen richtig gefährlich wird.



Das erarbeitete Wissen haben wir Stück für Stück auf dem Arbeitsblatt gemeinsam ausgefüllt und in den Projektheft abgeheftet.

Am Ende konnte jeder kreativ werden und sein eigenes gefährliches oder giftiges Tier gestalten bzw. basteln. Hier waren der Ideen keine Grenzen gesetzt 😊



Wer nicht wollte, hatte die Möglichkeit am Informationstisch noch mehr zum Thema zu lesen.

Im Abschlusskreis konnte jeder sein Bild zeigen und auch sagen, was ihm am Projekt gefallen hat und was auch nicht.

